

Immo-Barometer August 2008

ID: LCG8171 | 19.09.2008 | Kunde: FindMyHome.at | Ressort: Chronik
Österreich | Medieninformation

Presseinformation

Wien/ Immobilien/ Wirtschaft

Immo-Barometer August 2008 – GRAFIK

Grafik zur Meldung unter: <http://presse.leisuregroup.at/home/immobarometer/August2008>

Utl.: Immobilienpreis in der Bundeshauptstadt entspannt sich laut aktuellem Immo-Barometer des Immobilienportals FindMyHome weiter. Preise für Eigentum erstmalig wieder unter 3.000 Euro pro Quadratmeter. =

(LCG88171 – Wien, 19.09.2008) Während die Teuerung das beherrschende Thema im aktuellen Wahlkampf ist, sinken die Preise am Immobilienmarkt in den Sommermonaten. Zumindest in Wien. Das aktuelle Immo-Barometer des Portals FindMyHome, in dem 6.000 Objekte in den 23 Wiener Gemeindebezirken erfasst sind und monatlich ausgewertet werden, weist einen Rückgang von 0,5 Prozent bei Mietobjekten und sogar 3,5 Prozent bei Eigentumsobjekten im Vergleich zum Vormonat Juli aus. – Es ist natürlich kein Grund gegeben, von einem rückläufigen Trend am Immobilienmarkt zu sprechen, sagen die beiden Immobilienexperten Benedikt Gabriel und Bernd Hlawka von FindMyHome. – Jedoch sind die Sommermonate immer eine gute Zeit für Immobiliensuchende, so der Tipp der Profis.

Zwtl.: Eigentumstrends im August 2008.

Der aktuelle Durchschnittspreis für Eigentumsobjekte sinkt erstmals seit Monaten wieder unter 3.000 Euro und beläuft sich aktuell auf 2.952 Euro pro Quadratmeter. In den klassischen Nobelbezirken wie Hietzing, Währing, Döbling und der Inneren Stadt sind die Preise auch in den Sommermonaten konstant geblieben und sogar leicht angestiegen. Hauptverantwortlich für den sinkenden Eigentumspreis sind vor allem die äußeren Bezirke. Dort kauft man derzeit besonders günstig in der Donaustadt (1.512 Euro), in Rudolfsheim-Fünfhaus (1.642 Euro) sowie in Meidling, wo sich der Quadratmeterpreis auf 1.733 Euro beläuft.

Zwtl.: Mietrends im August 2008.

Deutlich leichter fiel der Preisrückgang bei Mietobjekten aus. Dort ging der Durchschnittspreis von 11,69 Euro im Juli um 0,5 Prozent auf 11,61 Euro zurück. Auch hier sind es vor allem die äußeren Bezirke, in denen die Preise merkbar günstiger wurden. Während die Innere Stadt mit 17,95 Euro pro Quadratmeter unangefochtener Spitzenreiter ist, sind die Preise in Simmering (8,23 Euro), Floridsdorf (9,70 Euro) besonders attraktiv. Den günstigsten Mietpreis finden Immobiliensuchende derzeit in Favoriten, wo sich der Quadratmeterpreis auf 5,79 Euro beläuft.

Zwtl.: Die Sicht der Makler.

„Die starke Nachfrage nach hochwertigen und qualitativen Innenstadtwohnungen in Toplagen ist weiter ungebrochen. Besonders in den Bezirken Wieden, Mariahilf, Neubau und Josefstadt kann das Angebot die Nachfrage nicht decken“, weiß Martin Maller, Geschäftsführer der J+P Immobilienmakler GmbH. „Insbesondere in diesen Lagen kann man mit gut geschnittenen Wohnungen mit Balkonen oder Terrassen im Neubau sowie großzügigen Stilaltbauwohnungen überdurchschnittlich hohe Preise erzielen“.

Zwtl.: Über das Immo-Barometer.

Das Immo-Barometer basiert auf einer Datenquelle von rund 6.000 Objekten, welche auf FindMyHome.at im Beobachtungszeitraum online angeboten werden. Die Daten werden durch Online-Angaben von Immobilienmaklern, Bauträgern und privaten Immobilienanbietern generiert. Diese stellen einen Durchschnitt der angegebenen Objekte dar und können von tatsächlichen Verkaufspreisen abweichen. Datenquellenfehler und Irrtümer vorbehalten.

(SERVICE Website: [http:// www.findmyhome.at](http://www.findmyhome.at))

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung.

Weiteres Bild-und Informationsmaterial finden Sie im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at).
(Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications, Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001, E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at